
Subject: HT nicht sinnvoll?

Posted by [zlayer7](#) on Fri, 06 Jan 2017 17:39:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

- * Alter: 24
 - * Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: IV
 - * Geplantes Budget: offen
 - * Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Haarausfall liegt in der Familie vor, Vater und Großvater mütterlicher Seite
 - * Ausfallverlauf (schnell/langsam?): bereits mit 16/17 angefangen und da ich heute kaum noch Haare habe wohl eher schnell
 - * HA gestoppt?: zurzeit kann ich keinen HA feststellen
 - * Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): keine
 - * Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Demirsoy, Bicer
 - * Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): keine
 - * Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE
- (Zur Info: Dies kann nur ein vorläufiger Wunsch sein. Die Beurteilung obliegt dem Behandler, nicht jede Methode eignet sich für jeden Patientenfall)

ich habe Kontakt zu mehreren Ärzten aufgenommen und bereits von Dr. Demirsoy und Dr. Bicer eine Antwort erhalten. Herr Demirsoy empfiehlt zurzeit keine HT, da ich sehr jung sei und weiterhin Haare verlieren könnte. Ausserdem sehe der Spenderbereich an manchen Stellen ungesund aus und könnte evtl. zu keinem Erfolg führen. Er empfiehlt mir "haarunterstützungen wie minoxidil und finasteride zu benutzen da die Spenderbereich Haare nicht sehr gesund aussehen".

Dr. Bicer hat meine Situation folgendermaßen eingeschätzt: diffuse leichte Lichtung am Front- und Oberkopfbereich, Bildung einer Tonsur

Sie sieht einen Bedarf von 5000-5500 Graft und sieht die hohe Zahl im Spenderbereich nicht als gegeben. Sie würde ca 3500 Graft verpflanzen, sodass große Bereiche abgedeckt werden ohne hinten zu sehr auszulichten.

Ich hab sehr lange überlegt ob ich eine HT will, wie gesagt ist meine Haarsituation schon seit sehr jungen Jahren schlecht und ich hab mich entschlossen etwas dagegen vorzunehmen. Jetzt habe ich die schlechte Nachricht erhalten und stelle mir die Frage ob es sich überhaupt lohnt wenn ich nicht einmal genug Haare zum transplantieren habe und meine Haare laut Herr Demirsoy sogar ungesund aussehen würden. Eine hohe Stirn hatte ich schon immer, aber nur einen Teil meines Kopfes abzudecken um weiterhin mit einer Halbglatze rumzulaufen lohnt sich meiner Meinung ja auch nicht. Ich wollte mir hier nochmal einige Meinungen bzw. Beurteilungen einholen um sicher zu gehen, dass die Aussagen ihre Richtigkeit haben wobei ich den Ärzten glauben schenke, da zwei unterschiedliche Ärzte es so beurteilen.

Anbei einige aktuelle Bilder

Viele Dank im voraus.
